

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch



Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Jonas Prade (KV Berlin-Reinickendorf)

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 940 bis 942:

erforderlichen Maß ausbauen. Auch für den Schienengüterverkehr wollen wir ~~Kapazitäten, zum Beispiel im Kombiverkehr, ausbauen und die Verlagerung von Straßentransport auf die Schiene fördern.~~ notwendige Kapazitäten im Deutschlandtakt berücksichtigen und dafür Schienenstrecken elektrifizieren sowie Schienenwege aus- und neubauen, insbesondere für grenzüberschreitende Verkehre. Die Verlagerung vom Straßentransport auf die Schiene wollen wir beispielsweise durch niedrigere Trassenpreise fördern.

Begründung

Der Änderungsantrag betont den Bedarf des Aus- und Neubaus der Schieneninfrastruktur sowie Elektrifizierungen - gerade für den Schienengüterverkehr. Es wird jedoch auf die Nennung von Einzelprojekten verzichtet. Stattdessen erfolgt die Ableitung der Maßnahmen für ausreichend Kapazität im Schienengüterverkehr analog zur grünen Bahnstrategie der Bundestagsfraktion (Dezember 2024) aus dem Deutschlandtakt.

Um die Lesbarkeit zu erhalten, wird der Teilsatz der Verlagerung in einen neuen Satz verschoben. Zudem erfolgt eine Anpassung bei der Verlagerung von der Straße auf die Schiene sowie des Ersatz des Wortes Kombiverkehr durch eine konkrete Maßnahmen, die ein wichtiges Signal für den Sektor ist.

weitere Antragsteller*innen

Marin Pavicic-Le Déroff (KV Tübingen); Christian Storch (KV Potsdam-Mittelmark); Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Felix Schmitz (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Miriam Bergmann (KV Aschaffenburg-Land); Liliana Marie Dornheckter (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Helena Schnettler (KV Görlitz); Johanna Martens (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Hannes Sturm (KV Freiburg); Christian Schubert (KV Rhein-Erft-Kreis); Maximilian Gleich (KV Esslingen); Miriam Louise Carnot (KV Leipzig); Benjamin Dick (KV Aachen); Raphael Putz (KV Esslingen); Nicolas Völcker Ortega (KV Berlin-Lichtenberg); Guilherme Oliveira (KV Böblingen); Frank Schubert (KV Berlin-Pankow); Ulrike Caspary (KV Dresden); Kathleen Armbruster (KV Dresden); sowie 82 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.